

[Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat den Leiter des regionalen Mobilisierungszentrums in Schytomyr festgenommen, der sich an der Mobilisierung bereichert hatte](#)

06.05.2026

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat den Leiter des Regionalen Mobilisierungszentrums in Schytomyr wegen Bestechung zur Umgehung der Mobilisierung von Mitarbeitern überführt. Die Ermittlungen dauern an, dem Verdächtigen drohen bis zu 10 Jahre Haft.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat den Leiter des Regionalen Mobilisierungszentrums in Schytomyr wegen Bestechung zur Umgehung der Mobilisierung von Mitarbeitern überführt. Die Ermittlungen dauern an, dem Verdächtigen drohen bis zu 10 Jahre Haft.

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat den Leiter des regionalen Arbeitsamtes in Schytomyr „auf frischer Tat“ festgenommen, der von einem regionalen Unternehmer Geld verlangt hatte, damit dessen Mitarbeiter nicht einberufen werden.

Quelle: : Sicherheitsdienst der Ukraine

Details: : Wie die Ermittlungen ergaben, hatte der Beamte einen Mechanismus zur systematischen Erlangung unrechtmäßiger Vorteile vom Eigentümer eines lokalen Unternehmens eingerichtet.

Als Gegenleistung für die erhaltenen Bestechungsgelder versprach er dem Unternehmer, keine Mobilisierungsmaßnahmen gegen dessen Mitarbeiter im wehrpflichtigen Alter durchzuführen.

Nach Erhalt des Geldes entgegennahm der Beschuldigte vom Unternehmer Listen mit den Mitarbeitern der Unternehmen, die er vor Kontrollen durch mobile Gruppen des Territorialen Verteidigungskorps und der Strafverfolgungsbehörden sowie beim Passieren von Kontrollpunkten „schützen“ sollte.

Es wird berichtet, dass Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes der Ukraine die Straftaten des Beamten schrittweise dokumentierten und ihn „auf frischer Tat“ festnahmen, nachdem er eine neue Bestechungssumme vom „Auftraggeber“ erhalten hatte.

Die Ermittler des Sicherheitsdienstes teilten dem Festgenommenen mit, dass gegen ihn der Verdacht gemäß § 368 Abs. 3 des Strafgesetzbuchs der Ukraine (Annahme eines Angebots, eines Versprechens oder Erhalt eines unrechtmäßigen Vorteils durch einen Amtsträger) besteht.

Derzeit wird über die Wahl der Untersuchungshaft entschieden. Dem Täter drohen bis zu 10 Jahre Freiheitsentzug mit Einziehung des Vermögens. Die Ermittlungen zur Aufklärung aller Umstände der Straftat und zur Strafverfolgung der Schuldigen dauern an.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 280

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltskanzlei und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.